

## Rundbrief April 2022:

## Frühling mit gemischten Aussichten

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

die Krokusse sprießen, und der windgeschützte Baum in meinem Hinterhof ist schon verblüht und wechselt von weiß nach grün. Allen Unbilden zum Trotz hält es nun doch immer weniger Menschen zu Haus, lässt sich doch jetzt auch manches im Freien erleben. Im Hintergrund bereitet der Soldiner Kiez e.V. weiter sein 20-jähriges Jubiläum vor. Es soll am Montag, den 20. Juni 2022, abends gefeiert werden. Wir haben für das Fest Oliver Tautorat gewinnen können. Der Macher und Komödiant startete das Prime Time Theater bei uns im Soldiner Kiez in einem Ladenlokal in der Freienwalder Straße, rund eineinhalb Jahre nach unserer Vereinsgründung. Außerdem haben wir für das Podium den Baustadtrat von Mitte, Ephraim Gothe, gewinnen können. Die beiden werden mit Kiezkenner:innen aus dem Verein über die Zukunft des Soldiner Kiezes diskutieren. Für Unterstützung und Tipps für unsere Geburtstagsfeier sind wir nach wie vor dankbar.

Der April 2022 ist wieder ein schönes Beispiel, wie wir hier im Kiez die kleine und die große Welt durchleiten. Am **Samstag, den 2. April 2022**, entführt uns Diana Schaal mit ihrem **Lichtbild-Vortrag „Weißwurst in Tokyo“** nach Ostasien. Dabei geht es nicht nur darum, was die Japaner:innen an Deutschland finden, sondern auch die Faszination der Deutschen für Japan ist Thema. Die Veranstaltung beginnt um **19.00 Uhr** im Saal der **NachbarschaftsEtage Fabrik Osloer Straße, Osloer Str. 12**, 2. HH, Aufgang B, 1. OG. Infos unter: <https://www.schoene-kiezmomente.de/vortrag-wei%C3%9Fwurst-in-tokyo/>

Zwar gelten voraussichtlich keine weiteren Corona-Beschränkungen, aber die Bestuhlung bleibt coronagerecht. Es empfiehlt sich wegen der begrenzten Plätze also eine Anmeldung bis 1. April 2022 unter: <https://www.schoene-kiezmomente.de/anmeldung-zum-japan-vortrag/>

Zum Ausklang des Monats am **Samstag, den 30. April 2022**, wechselt Diana dann wieder ins lokale Fach und zeigt einen **Lichtbild-Vortrag** über die „**Wohnen und Wohnungslosigkeit in Gesundbrunnen um 1900**“. Besonders geht sie auf das damals einmalige Obdachlosenprojekt Wiesenburg und die Roten Häuser ein, mittels derer Sozialdemokraten den notwendigen Grundbesitz für ein kommunales Amt nachweisen konnten. Die Veranstaltung beginnt um **19.00 Uhr** im Saal der **NachbarschaftsEtage** (s.o.). Über Anmeldung und weitere Details informiert zeitnah die Website <https://www.schoene-kiezmomente.de/>

Zwischendurch taucht Diana am lokalen Beispiel in die deutsche Geschichte ein: Sie zeigt auf ihrer **Führung** am **Samstag, den 9. April 2022**, ab **14.00 Uhr**, was von der **Berliner Mauer an der Grenze des Soldiner Kiezes** zu Pankow und zum Prenzlauer Berg noch übrig ist. Sie erzählt über Todesopfer und Fluchttunnel. Die Führung beginnt an der **Nordbahnstr. 17** (unmittelbar östlich der Panke). Näheres auf ihrer Website: <https://www.schoene-kiezmomente.de/f%C3%BChrung-die-berliner-mauer-im-soldiner-kiez>

Dieser **Samstag, 9. April 2022**, ist ein besonders **ereignisreicher Tag** im Soldiner Kiez. Das Urban Gardening-Projekt **ElisaBeet** auf dem St. Elisabeth-Kirchhof, **Wollankstr. 66**, veranstaltet von **10.00 bis 18.00 Uhr** seinen ersten **Pflanzenmarkt** in diesem Jahr. Infos unter: <https://himmelbeet.de/projekt/elisabeet> Das ElisaBeet macht dort auch darauf aufmerksam, dass in seinem Garten **freitags von 15.00 bis 18.00 Uhr** wieder **Mitmachtage** stattfinden. Jede:r kann also auf Probe mitgärtnern. Auch die **Wilde 17**, das Urban Gardening-Projekt des Soldiner Kiez e.V. in der **Böttgerstr. 17**, bereitet die neue Gartensaison vor. Leider wird es dieses Jahr Einschränkungen im Betrieb geben, weil auf dem Grundstück nebenan gebaut wird, und die Baustelle auch auf den Garten übergreift. Dadurch werden Lehmofen und Bühne nicht nutzbar sein. Das Gartenteam arbeitet derzeit an einer Übergangslösung, um weiterhin Veranstaltungen zu ermöglichen. Kontaktdaten und Info auf <https://www.facebook.com/diewilde17/> Wer kein facebook-Konto haben will, kann sich auch an mich wenden: [thomas.kilian66@googlemail.com](mailto:thomas.kilian66@googlemail.com)

Des Weiteren eröffnet an jenem besagten **Samstag, 9. April**, um **15.00 Uhr** das **PRIMA CENTER BERLIN, Biesentaler Str. 24**, neurenoviert seine Pforten. Mit seinen neuen Kooperationspartner:innen von der Plattform **PINK.ART** wird der alteingesessene Projektraum zukünftig seinen bewährten Schwerpunkt **balkanesischer Kunst** um **queere Kunst** erweitern, wie sie aus aller Welt nach Berlin strömt. Die neuen Aktivist:innen stellen sich auf <https://pinkdot-ggmbh.de/> dar. Ihre Kurationsstätigkeit lässt sich auf <https://www.pinkdot-life.de/> verfolgen. Die Gruppenausstellung "Faces, Spaces" endet am **Sonntag, den 24. April** mit einer **Finissage**. Für weitere Besuche möge mensch sich bei [paula.balov@pinkdot-life.de](mailto:paula.balov@pinkdot-life.de) anmelden.

Inzwischen sind im Kiez etliche **ukrainische Flüchtlinge** angekommen, und einige Freund:innen bemühen sich um sie, ohne größeres Aufheben davon zu machen. Solchen hilfreichen Geistern zuliebe hat das Quartiersmanagement eine **Linkliste** mit nützlichen Informationen und Unterstützungsmöglichkeiten zusammengestellt:

[https://soldiner-quartier.de/aktuell/news/nuetzliche-informationen-und-adressen-zur-unterstuetzung-der-gefluechteten-aus-der-ukraine/?tx\\_news\\_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx\\_news\\_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=e49e1fd0b8491d0e4e0aed0d112c27c7](https://soldiner-quartier.de/aktuell/news/nuetzliche-informationen-und-adressen-zur-unterstuetzung-der-gefluechteten-aus-der-ukraine/?tx_news_pi1%5Bcontroller%5D=News&tx_news_pi1%5Baction%5D=detail&cHash=e49e1fd0b8491d0e4e0aed0d112c27c7)

Zudem verweist das QM auf folgende **Adressen bei der Integrationsbeauftragten** des Landes Berlin:  
<https://www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/staatsministerin/krieg-in-der-ukraine>

Und hier in ukrainischer Sprache:

<https://www.integrationsbeauftragte.de/ib-de/staatsministerin/%D0%B2%D1%96%D0%B9%D0%BD%D0%B0-%D0%B2-%D1%83%D0%BA%D1%80%D0%B0%D1%97%D0%BD%D1%96-2008512>

Des Weiteren findet in der **Stephanus-Kirche, Prinzenallee 39/40**, jeden **Freitag um 17.30 Uhr** ein **Friedensgebet** statt. Von 16.00 bis 18.00 Uhr ist die Kirche für alle Interessierten geöffnet.

**Zum Datenschutz:** Wer aus unserem Verteiler gelöscht werden möchte, den/die bitte ich, das uns das zu schreiben. Entweder an [thomas.kilian66@googlemail.com](mailto:thomas.kilian66@googlemail.com) oder an [soldinerkiez@googlemail.com](mailto:soldinerkiez@googlemail.com). Außerdem erteilen wir Auskunft über Ihre gespeicherten Daten. Wir benutzen die Daten nur für unsere Rundsendungen. Im Moment verwenden wir für unsere Mailings ein Google-Konto. Damit hat der Konzern Zugriff auf die Adressen. Die Prüfung von Alternativen hat bisher keine bessere Lösung ergeben. Entweder waren die Daten ebenfalls nicht sicher, oder die Übertragung unserer Daten in das neue System nicht automatisch möglich, oder das Angebot war unverhältnismäßig teuer. Wir verbleiben also bei der bisherigen Lösung, freuen uns aber über Hinweise unserer Abonnent:innen an die oben genannten Adressen.

Bitte bleiben Sie alle gesund!

Viele Grüße

Thomas Kilian  
Soldiner Kiez e.V.  
Für den Vorstand